

# MultiVoice IP

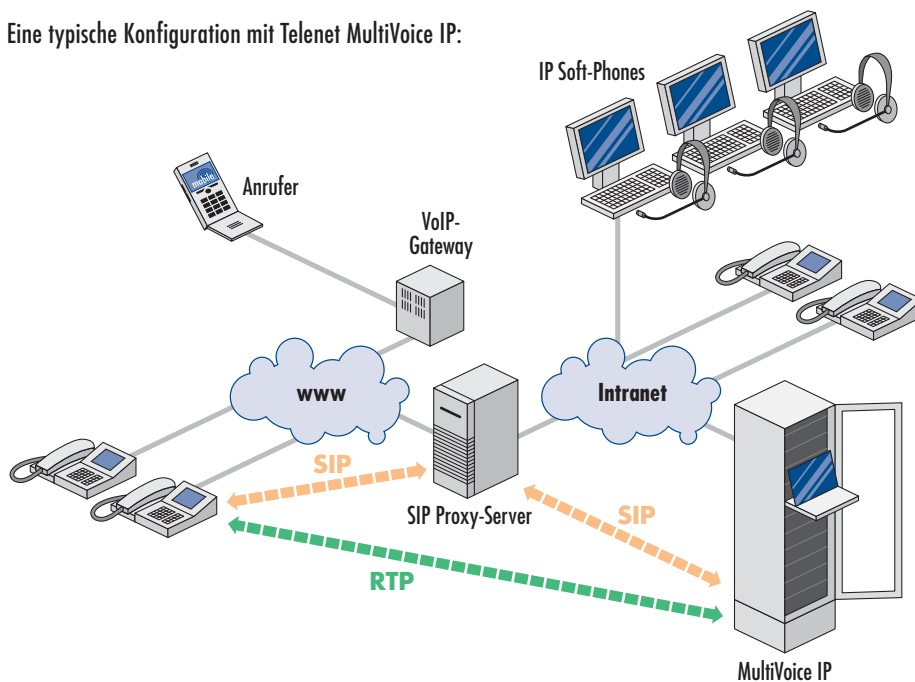
## Produktinformation

Telefon- und Datennetze befinden sich aktuell in einem Verschmelzungsprozess. Treibende Kraft ist die Technologie für weltweites Telefonieren im Web – mit Voice-over-IP (VoIP). Das ist bei zwischenzeitlich vergleichbarer Qualität kostengünstiger als das Telefonieren in traditionellen Telefonnetzen. Unsere Sprachserver Telenet MultiVoice IP sind auf die Veränderungen eingestellt und bieten verschiedene Module für eine Nutzung der neuen Technologie.

Für Voice over IP existieren verschiedene internationale Protokollempfehlungen wie z.B. H.323, SIP oder H.248. Die Sprachserver Telenet MultiVoice IP unterstützen den aktuellen, international vereinbarten Industriestandard SIP (Session Initiation Protocol). Damit bieten sie eine flexible Basis für Sprachapplikationen, die neben den traditionellen Anschlüssen an digitale Kommunikationsnetze mit Leitungsvermittlung auch zukunftsichere Zugangswege zur Internet-Telefonie mit Paketvermittlung unterstützen.

Eine SIP Session lässt sich mit MultiVoice IP je nach Anwendung entweder indirekt über einen Proxy-Server oder auch direkt mit einem VoIP-Telefon einrichten und steuern. Direktverbindungen sind die Ausnahme, sie werden ausschließlich bei Anwendungen im Intranet genutzt. Bei Anwendungen mit externer Kommunikation kommen in der Regel Proxy-Server für die Umsetzung von lokalen IP-Adressen in öffentliche IP-Adressen sowie für die Sicherheit im Intranet zum Einsatz.

Eine typische Konfiguration mit Telenet MultiVoice IP:



Im Anschluss an einen erfolgreichen Verbindungsaufbau über den SIP Proxy-Server findet die Sprachübertragung direkt zwischen den beiden Kommunikationspartnern statt. Hierfür sind die Firewalls im Unternehmen entsprechend zu konfigurieren. Bei einem Verbindungsaufbau zwischen MultiVoice IP und entfernten Kommunikationspartnern können auch mehrere Proxy-Server beteiligt sein.

### Ihr Nutzen

- Die Integration von Daten- und Sprachnetzwerken lässt Sie schnell auf neue Möglichkeiten der Kommunikationswelt reagieren und deren Vorteile nutzen.
- Sie sparen Kosten für eine aufwändige TK-Anlage mit langen Wartungsverträgen.
- Sie besitzen einheitliche Universalanschlüsse für sämtliche Multimedia-Dienste.
- Eine vereinheitlichte Technik mit einfachen Ausbaumöglichkeiten verschafft Ihnen eine kostengünstige Wartung Ihrer TK- und Infrastruktur.

# MultiVoice IP

## Produktinformation

### Technische Daten

Standardprotokolle für die Verbindungssteuerung und die Sprachübertragung sind SIP und RTP. Standardprotokoll für die Sprachübertragung ist RTP (Real-time Transport Protocol).

Das Erzeugen von RTP-Streams erfordert eine extrem hohe Rechenleistung. Hierzu bietet MultiVoice IP zwei Lösungsmöglichkeiten:

1. **Hardwarelösung** – zur Entlastung des Systemprozessors kommen separate Boards mit Signalprozessoren im MultiVoice IP zum Einsatz. Diese können bis zu 240 Telefoniekanäle parallel bedienen, ohne den Systemprozessor durch das Erzeugen von RTP-Streams zu belasten. Mögliche Hardware-Boards sind: NMS CG6000, CG6060, CG 6565.
2. **Softwarelösung** – durch Erhöhung der Leistungsdaten des MultiVoice IP-Systemprozessors lassen sich RTP-Streams mit Hilfe spezieller Softwarebausteine erzeugen. Der Vorteil der reinen Softwarelösung bedingt, dass dadurch weniger Prozessorleistung für andere Zwecke verfügbar ist wie Applikationen, Datenbanken, Spracherkennung und TTS. Abhängig von den Anwendungen können bis zu 200 RTP-Streams bedient werden. Als Softwarelösung steht NMS Host Media Processing (HMP) zur Verfügung.

Unterstützter Codec-Typ ist G.711 A-Law mit geringer Komprimierung auf 32 kBit/s. Dadurch wird eine geringe Systemprozessorlast erzeugt. Möglich sind auch Codecs mit höherer Komprimierung wie z.B. G.729A, G.723.1 oder G.726.

Echounterdrückung ist mit der Hardwarelösung NMS CG6565 für alle 240 Kanäle realisiert, und zwar ohne Bedarf an zusätzlichen Signalprozessoren.

MultiVoice IP unterstützt Faxabruf und -versand für Gruppe 3 Fax-Dienste sowie die Weitervermittlung von Anrufern.

### Systemanforderungen

Minimalanforderungen sind: Intel Xeon 2.8GHz (Dual), 2GB RAM, MS Windows Server 2003.

### Optionen

- Verbindungssteuerung mit H.323
- Fax-on-Demand für Gruppe 3 Fax
- Weitervermittlung über CTI mit Statusauswertung der Zielrufnummer
- IP Video Services
- IMS (IP Multimedia Subsystems)

**Haben Sie Fragen? Dann sprechen Sie uns an! Wir beraten Sie gern.**



**Telenet GmbH**  
**Kommunikationssysteme**  
Marsstraße 33  
D-80335 München  
Telefon: +49-89/36073-0  
Freecall: 0800-8 35 36 38  
[www.telenet.de](http://www.telenet.de)